

Deutschland-Troisdorf: Öffentlicher Verkehr (Straße)

OJ S 105/2023 02/06/2023

Auftragsbekanntmachung – Sektoren  
Dienstleistungen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/25/EU

## Abschnitt I: Auftraggeber

---

### I.1. Name und Adressen

Offizielle Bezeichnung: Rhein-Sieg-Verkehrsgesellschaft mbH

Postanschrift: Steinstraße 31

Ort: Troisdorf

NUTS-Code: DEA2C Rhein-Sieg-Kreis

Postleitzahl: 53844

Land: Deutschland

E-Mail: [post@rsvg.de](mailto:post@rsvg.de)

Internet-Adresse(n):

Hauptadresse: <https://www.rsvg.de/>

### I.3. Kommunikation

Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten

Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter: <https://www.vmp-rheinland.de/VMPSatellite/notice/CXPTYBDCU4/documents>

Weitere Auskünfte erteilen/erteilt die oben genannten Kontaktstellen

Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen elektronisch via: <https://www.vmp-rheinland.de/VMPSatellite/notice/CXPTYBDCU4>

### I.6. Haupttätigkeit(en)

Freizeit, Kultur und Religion

## Abschnitt II: Gegenstand

---

### II.1. Umfang der Beschaffung

#### II.1.1. Bezeichnung des Auftrags

Omnibus-Linienverkehr mit Fahrscheinverkauf im Verkehrsverbund VRM für die Ausschreibungsleistung Wiedtal

Referenznummer der Bekanntmachung: 19057-23

#### II.1.2. CPV-Code Hauptteil

60112000 Öffentlicher Verkehr (Straße)

#### II.1.3. Art des Auftrags

Dienstleistungen

#### II.1.4. Kurze Beschreibung

Im Rahmen des Omnibus-Linienverkehrs werden Leistungen vergeben. Bei der Durchführung der Linienfahrten sind Fahrscheine des VRM-Tarifs sowie bei grenzüberschreitenden Verkehren die Fahrscheine der benachbarten Verkehrsverbände zu verkaufen und

Einstiegskontrollen durchzuführen. Der Umfang der Leistungen in Bezug auf die zu erbringenden Kilometer, Leistungszeiten und Einsatztage der einzelnen Lose ergibt sich aus den Vergabeunterlagen, insbesondere den Umlaufplänen und dem Angebotsformular.

#### **II.1.5. Geschätzter Gesamtwert**

#### **II.1.6. Angaben zu den Losen**

Aufteilung des Auftrags in Lose: ja

Angebote sind möglich für alle Lose

Maximale Anzahl an Losen, die an einen Bieter vergeben werden können: 3

### **II.2. Beschreibung**

#### **II.2.1. Bezeichnung des Auftrags**

Streckenlos 1

Los-Nr.: 1

#### **II.2.2. Weitere(r) CPV-Code(s)**

60112000 Öffentlicher Verkehr (Straße)

#### **II.2.3. Erfüllungsort**

NUTS-Code: DEB18 Neuwied

Hauptort der Ausführung: Kreis Neuwied (Wiedtal)

#### **II.2.4. Beschreibung der Beschaffung**

Die Leistungen von Los 1 umfassen insgesamt 10 Umläufe mit einer Gesamt-Kilometerleistung von 312.356 km/Jahr. Weitere Einzelheiten in Bezug auf die zu erbringenden Kilometer, Leistungszeiten und Einsatztage der einzelnen Lose ergibt sich aus den Vergabeunterlagen, insbesondere den Umlaufplänen und dem Angebotsformular.

Der Vertrag tritt mit Zuschlagserteilung in Kraft und endet zum Ablauf des Vortags des Winterfahrplanwechsels im VRM im Jahr 2026 (nach derzeitiger Planung voraussichtlich mit Ablauf des 12.12.2026). Der Leistungsbeginn ist auf den 10.12.2023 festgelegt.

#### **II.2.5. Zuschlagskriterien**

Die nachstehenden Kriterien

Preis

#### **II.2.6. Geschätzter Wert**

#### **II.2.7. Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems**

Beginn: 10/12/2023 Ende: 12/12/2026

Dieser Auftrag kann verlängert werden: ja

Beschreibung der Verlängerungen:

Durch übereinstimmende, schriftliche Erklärung der Vertragsparteien, die bis zum 01.12.2025 abzugeben ist, kann der Vertrag einmalig um drei Jahre bis zum Ablauf des Vortags des Winterfahrplanwechsels im VRM im Jahr 2029 (nach derzeitiger Planung voraussichtlich mit Ablauf des 08.12.2029) verlängert werden.

#### **II.2.10. Angaben über Varianten/Alternativangebote**

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

#### **II.2.11. Angaben zu Optionen**

Optionen: nein

### **II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

### **II.2.14. Zusätzliche Angaben**

#### **II.2. Beschreibung**

##### **II.2.1. Bezeichnung des Auftrags**

Streckenlos 2

Los-Nr.: 2

##### **II.2.2. Weitere(r) CPV-Code(s)**

60112000 Öffentlicher Verkehr (Straße)

##### **II.2.3. Erfüllungsort**

NUTS-Code: DEB18 Neuwied

Hauptort der Ausführung: Kreis Neuwied (Wiedtal)

##### **II.2.4. Beschreibung der Beschaffung**

Die Leistungen von Los 2 umfassen insgesamt 9 Umläufe mit einer Gesamt-Kilometerleistung von 298.170 km/Jahr. Weitere Einzelheiten in Bezug auf die zu erbringenden Kilometer, Leistungszeiten und Einsatztage der einzelnen Lose ergibt sich aus den Vergabeunterlagen, insbesondere den Umlaufplänen und dem Angebotsformular.

Der Vertrag tritt mit Zuschlagserteilung in Kraft und endet zum Ablauf des Vortags des Winterfahrplanwechsels im VRM im Jahr 2026 (nach derzeitiger Planung voraussichtlich mit Ablauf des 12.12.2026). Der Leistungsbeginn ist auf den 10.12.2023 festgelegt.

##### **II.2.5. Zuschlagskriterien**

Die nachstehenden Kriterien

Preis

##### **II.2.6. Geschätzter Wert**

##### **II.2.7. Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems**

Beginn: 10/12/2023 Ende: 12/12/2026

Dieser Auftrag kann verlängert werden: ja

Beschreibung der Verlängerungen:

Durch übereinstimmende, schriftliche Erklärung der Vertragsparteien, die bis zum 01.12.2025 abzugeben ist, kann der Vertrag einmalig um drei Jahre bis zum Ablauf des Vortags des Winterfahrplanwechsels im VRM im Jahr 2029 (nach derzeitiger Planung voraussichtlich mit Ablauf des 08.12.2029) verlängert werden.

##### **II.2.10. Angaben über Varianten/Alternativangebote**

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

##### **II.2.11. Angaben zu Optionen**

Optionen: nein

### **II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

### **II.2.14. Zusätzliche Angaben**

## **II.2. Beschreibung**

### **II.2.1. Bezeichnung des Auftrags**

Streckenlos 3

Los-Nr.: 3

### **II.2.2. Weitere(r) CPV-Code(s)**

60112000 Öffentlicher Verkehr (Straße)

### **II.2.3. Erfüllungsort**

NUTS-Code: DEB18 Neuwied

Hauptort der Ausführung: Kreis Neuwied (Wiedtal)

### **II.2.4. Beschreibung der Beschaffung**

Die Leistungen von Los 3 umfassen insgesamt 6 Umläufe mit einer Gesamt-Kilometerleistung von 173.715 km/Jahr. Weitere Einzelheiten in Bezug auf die zu erbringenden Kilometer, Leistungszeiten und Einsatztage der einzelnen Lose ergibt sich aus den Vergabeunterlagen, insbesondere den Umlaufplänen und dem Angebotsformular.

Der Vertrag tritt mit Zuschlagserteilung in Kraft und endet zum Ablauf des Vortags des Winterfahrplanwechsels im VRM im Jahr 2026 (nach derzeitiger Planung voraussichtlich mit Ablauf des 12.12.2026). Der Leistungsbeginn ist auf den 10.12.2023 festgelegt.

### **II.2.5. Zuschlagskriterien**

Die nachstehenden Kriterien

Preis

### **II.2.6. Geschätzter Wert**

### **II.2.7. Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems**

Beginn: 10/12/2023 Ende: 12/12/2026

Dieser Auftrag kann verlängert werden: ja

Beschreibung der Verlängerungen:

Durch übereinstimmende, schriftliche Erklärung der Vertragsparteien, die bis zum 01.12.2025 abzugeben ist, kann der Vertrag einmalig um drei Jahre bis zum Ablauf des Vortags des Winterfahrplanwechsels im VRM im Jahr 2029 (nach derzeitiger Planung voraussichtlich mit Ablauf des 08.12.2029) verlängert werden.

### **II.2.10. Angaben über Varianten/Alternativangebote**

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

### **II.2.11. Angaben zu Optionen**

Optionen: nein

### **II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

### **II.2.14. Zusätzliche Angaben**

## **II.2. Beschreibung**

### **II.2.1. Bezeichnung des Auftrags**

Streckenlos 4

Los-Nr.: 4

**II.2.2. Weitere(r) CPV-Code(s)**

60112000 Öffentlicher Verkehr (Straße)

**II.2.3. Erfüllungsort**

NUTS-Code: DEB18 Neuwied

Hauptort der Ausführung: Kreis Neuwied (Wiedtal)

**II.2.4. Beschreibung der Beschaffung**

Die Leistungen von Los 4 umfassen insgesamt 5 Umläufe mit einer Gesamt-Kilometerleistung von 52.380 km/Jahr. Weitere Einzelheiten in Bezug auf die zu erbringenden Kilometer, Leistungszeiten und Einsatztage der einzelnen Lose ergibt sich aus den Vergabeunterlagen, insbesondere den Umlaufplänen und dem Angebotsformular.

Der Vertrag tritt mit Zuschlagserteilung in Kraft und endet zum Ablauf des Vortags des Winterfahrplanwechsels im VRM im Jahr 2026 (nach derzeitiger Planung voraussichtlich mit Ablauf des 12.12.2026). Der Leistungsbeginn ist auf den 10.12.2023 festgelegt.

**II.2.5. Zuschlagskriterien**

Die nachstehenden Kriterien

Preis

**II.2.6. Geschätzter Wert**

**II.2.7. Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems**

Beginn: 10/12/2023 Ende: 12/12/2026

Dieser Auftrag kann verlängert werden: ja

Beschreibung der Verlängerungen:

Durch übereinstimmende, schriftliche Erklärung der Vertragsparteien, die bis zum 01.12.2025 abzugeben ist, kann der Vertrag einmalig um drei Jahre bis zum Ablauf des Vortags des Winterfahrplanwechsels im VRM im Jahr 2029 (nach derzeitiger Planung voraussichtlich mit Ablauf des 08.12.2029) verlängert werden.

**II.2.10. Angaben über Varianten/Alternativangebote**

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

**II.2.11. Angaben zu Optionen**

Optionen: nein

**II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

**II.2.14. Zusätzliche Angaben**

---

**Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben**

**III.1. Teilnahmebedingungen**

**III.1.1. Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister**

Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen:

- Eigenerklärung zur Eintragung im Berufs- oder Handelsregister (nach Maßgabe der Rechtsvorschriften des Landes, in dem das Unternehmen ansässig ist) - ein Nachweis über die Eintragung ist auf Aufforderung im Vergabeverfahren vorzulegen;
- Eigenerklärung über das Vorhandensein einer gültigen personenbeförderungsrechtlichen Genehmigung nach dem Personenbeförderungsgesetz (PBefG) bzw. eine beförderungsrechtliche Konzession des Herkunftslandes (Betriebssitz des Unternehmens) - ein entsprechender Nachweis über das Bestehen der Genehmigung/Konzession ist auf Aufforderung im Vergabeverfahren vorzulegen;
- Vorlage einer ausgefüllten Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gemäß §§ 123, 124 GWB - auf Aufforderung ist im Vergabeverfahren ein Auszug aus dem Bundeszentralregister (oder eine gleichwertige Urkunde einer zuständigen Gerichts- oder Verwaltungsbehörde des Herkunftslandes des Bieters) vorzulegen.

### **III.1.2. Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit**

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

- Eigenerklärung zum Bestehen einer Betriebshaftpflichtversicherung mit einer Mindestdeckungssumme je Schadensfall von mindestens 3 Mio. EUR für Personenschäden, mindestens 3 Mio. EUR für Sachschäden und mindestens 0,5 Mio. EUR für Vermögensschäden unter Angabe des Versicherungsunternehmens und der konkreten Deckungssummen bzw. eine Erklärung, dass eine entsprechende Versicherung nach Vertragsschluss abgeschlossen wird bzw. ein entsprechender Vertrag angepasst und für die gesamte Vertragsdauer aufrechterhalten wird;
- Eigenerklärung zum Nettojahresumsatz des Bieters in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren (2020, 2021, 2022)

Möglicherweise geforderte Mindeststandards:

Die Anforderungen für den Versicherungsschutz sind Mindeststandards.

### **III.1.3. Technische und berufliche Leistungsfähigkeit**

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

- Eigenerklärung zum Fuhrpark, der bei der Auftragsdurchführung (je Los) zum Einsatz kommen soll;
- Auf Aufforderung: Vorlage von Kopien der Fahrzeugzulassungen (außer bei Neuanschaffungen);
- Eigenerklärung zur Anzahl der jahresdurchschnittlich bzw. aktuell beschäftigten Mitarbeiter (Angaben zu den Jahren 2021, 2022 und aktuell);
- Referenzen betreffend vergleichbare Aufträge aus den letzten drei Jahren

Möglicherweise geforderte Mindeststandards:

- Mindestens eine Referenz aus den letzten drei Jahren über die Durchführung von Omnibus-Linienverkehr gemäß § 42 PBefG mit Fahrscheinverkauf mit einer Vertragsdauer von mindestens zwei Jahren. Die Referenz ist in einer Eigenerklärung anzugeben und zusätzlich anhand eines den Vergabeunterlagen beigefügten Formblatts vom Referenzgeber zu bestätigen.

### **III.1.4. Objektive Teilnahmeregeln und -kriterien**

Auflistung und kurze Beschreibung der Regeln und Kriterien:

Es können nur Bieter den Zuschlag erhalten, die anhand der vorbeschriebenen Kriterien in der Lage sind, den ausgeschriebenen Auftrag ordnungsgemäß zu erfüllen. Außerdem können nur solche Bieter den Zuschlag erhalten, die mit der Abgabe des Angebots erklären, dass sie die Regelungen des den Vergabeunterlagen beigefügten Integritätsvertrages akzeptieren und auf gesonderte Aufforderung eine ausgefüllte und unterzeichnete Fassung des Integritätsvertrages einreichen werden.

### **III.1.7. Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf Vorschriften, in denen sie enthalten sind**

Die vereinnahmten Gelder aus dem Verkauf von Fahrscheinen oder sonstiger geldwerter Dinge, z. B. Fahrplanbücher, sind Eigentum des Auftraggebers.

Die Vergütung des Auftragnehmers erfolgt anhand eines mit dem Angebot anzubietenden Kilometergeldes gemäß Umlaufplan des Auftraggebers. Der Auftragnehmer erhält hierzu vom Auftraggeber monatlich jeweils zum Ende des Monats per E-Mail eine fertig erstellte Abrechnung. Darin berücksichtigt sind alle Festleistungen sowie auch Tagesvergaben, Vergütungen für zusätzlich übernommene einzelne Fahrten, aber auch Abzüge bei Fahrtausfüllen. Nach Erhalt dieser Daten prüft der Auftragnehmer die Abrechnung auf Vollständigkeit / Richtigkeit. Sofern der Auftraggeber binnen 3 Werktagen keine andere Nachricht erhält, gilt die Abrechnung vom Auftragnehmer als akzeptiert. Mit der geplanten Umstellung auf ATRON-Drucker erfolgt eine Verrechnung mit den monatlichen Fahrgeldeinnahmen. Die Zahlung erfolgt unter Berücksichtigung möglicher Abschlagszahlungen als Überweisung an den Auftragnehmer.

### **III.2. Bedingungen für den Auftrag**

#### **III.2.2. Bedingungen für die Ausführung des Auftrags**

Es gelten die Besonderen Vertragsbedingungen des Landes Nordrhein-Westfalen zur Einhaltung des Tariftreue- und Vergabegesetzes Nordrhein-Westfalen.

#### **III.2.3. Für die Ausführung des Auftrags verantwortliches Personal**

Verpflichtung zur Angabe der Namen und beruflichen Qualifikationen der Personen, die für die Ausführung des Auftrags verantwortlich sind

## **Abschnitt IV: Verfahren**

---

### **IV.1. Beschreibung**

#### **IV.1.1. Verfahrensart**

Offenes Verfahren

#### **IV.1.3. Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem**

#### **IV.1.8. Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)**

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: ja

### **IV.2. Verwaltungsangaben**

#### **IV.2.2. Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge**

Tag: 30/06/2023 Ortszeit: 12:00

#### **IV.2.3. Voraussichtlicher Tag der Absendung der Aufforderungen zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber**

#### **IV.2.4. Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können**

Deutsch

#### **IV.2.6. Bindefrist des Angebots**

Das Angebot muss gültig bleiben bis: 15/08/2023

#### **IV.2.7. Bedingungen für die Öffnung der Angebote**

Tag: 30/06/2023 Ortszeit: 12:00

## Abschnitt VI: Weitere Angaben

---

### VI.1. Angaben zur Wiederkehr des Auftrags

Dies ist ein wiederkehrender Auftrag: ja

### VI.3. Zusätzliche Angaben

Bekanntmachungs-ID: CXPTYBDCU4

### VI.4. Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren

#### VI.4.1. Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Rheinland c/o Bezirksregierung Köln

Postanschrift: Zeughausstraße 2-10

Ort: Köln

Postleitzahl: 50667

Land: Deutschland

#### VI.4.3. Einlegung von Rechtsbehelfen

Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Der Antrag auf Nachprüfung ist gemäß § 160 Abs. 3 Satz 1 GWB unzulässig, soweit

1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn

Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 GWB bleibt unberührt,

2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis

zum Ablauf der in der Bekanntmachung genannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

§ 160 Abs. 3 Satz 1 GWB gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Abs. 1 Nr. 2 GWB. § 134 Abs. 1 Satz 2 GWB bleibt unberührt.

### VI.5. Tag der Absendung dieser Bekanntmachung

30/05/2023